

INFORMATION

Tagungsort

Universitätsklinikum Münster
Institut für Klinische Radiologie
Raum 03.314
Leitung: Univ.-Prof. Dr. med. Walter Heindel
Albert-Schweitzer-Campus 1, Geb. A1, Ebene 03 Mitte
48129 Münster



Institut für
Klinische
Radiologie

Online-Anmeldung / Ansprechpartner / Kontakt

www.drgakademie.de (Veranstaltungskalender)
Frau Birgit Engelhardt
Fon: +49 (0)30-916 070 16
Fax: +49 (0)30 916-070 22
Mail: engelhardt@drg.de
Deutsche Röntgengesellschaft e. V.
Ernst-Reuter-Platz 10
10587 Berlin

Teilnahmegebühren

Nichtmitglieder	190€
Mitglieder DRG, Akademie der DRG, DGAUM	160€

Zertifizierung (beantragt)

Ärztelkammer Westfalen-Lippe
Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie

Wissenschaftliche Leitung / Organisation

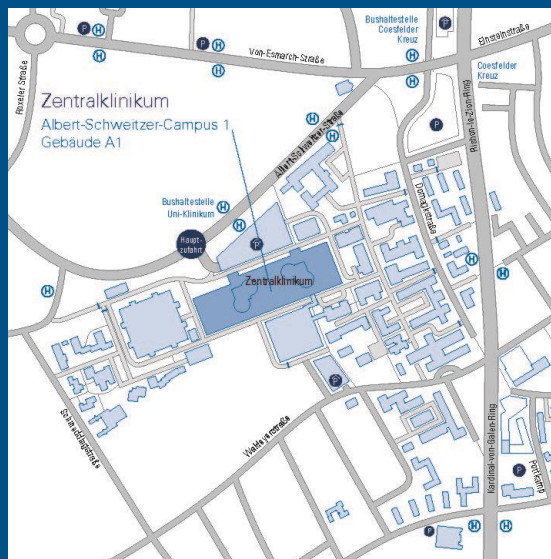
Dr. med. Alexander Eisenkolb
BDT – MVZ Radiologie-Nuklearmedizin Erlangen

Dr. med. Jan Philipp Hering
Universitätsklinikum Münster
Institut für Klinische Radiologie

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl von 30 Personen ist eine Voranmeldung erforderlich.

ANFAHRT

Lageplan



Das Institut für Klinische Radiologie befindet sich im Zentralklinikum Gebäude A1, Ebene 03 Mitte.

Das Zentralklinikum erreichen Sie über die Bushaltestelle Lukaskirche (Turm Ost) oder Uni-Klinikum (Turm West).

Wir danken für die Unterstützung



Berufsbedingte Lungen- und Pleuraerkrankungen

(Standardisiertes Untersuchungsprotokoll und Kodierungsschema)

3. Münsteraner Diagnostik- und Kodierungskurs
1. und 2. Februar 2019, Münster



AG Diagnostische Radiologie arbeits- und umweltbedingter Erkrankungen
in der Deutschen Röntgengesellschaft

GRUSSWORT

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

im Namen der Arbeitsgemeinschaft „Diagnostische Radiologie arbeits- und umweltbedingter Erkrankungen“ (AG DRauE) in der Deutschen Röntgengesellschaft (DRG) sowie des Instituts für Klinische Radiologie (IKR) des Universitätsklinikums Münster laden wir Sie herzlich zum dritten Diagnostikkurs berufsbedingter Erkrankungen von Lunge und Pleura ein.
Der Kurs richtet sich an Radiologen, Arbeitsmediziner und Pneumologen.

Die Erkrankungen der Lunge und Pleura stellen weiterhin eine große Gruppe der Berufserkrankungen dar. Insbesondere die Fälle maligner Erkrankungen - wie das Mesotheliom und die asbestassoziierten Kehlkopf- und Lungenkarzinome - nehmen über die Jahre kontinuierlich zu.

Mit der Einführung des intensivierten Vorsorgeprogrammes zur Früherkennung asbestassoziiierter Lungenkarzinome der DGUV wurde hierauf reagiert.

Am Freitag werden wir mit Ihnen durch Vorträge die radiologische, pathologische, technische und rechtliche Basis zur Befundung und Beurteilung der Pneumokoniosen schaffen.

Der Samstag ist der Diagnostik und standardisierten Dokumentation gewidmet.

Das Raumkonzept erlaubt es, dass Anfänger erste Erfahrungen sammeln und erfahrene Befunder mit den Tutoren komplexe Detailfragen diskutieren können.

Hierzu können sie in Gruppen zu max. 3 Personen an einer radiologischen Workstation reale Fälle befunden und mit Hilfe der Tutoren nach ILO bzw. ICOERD strukturiert klassifizieren. Alternativ besteht die Möglichkeit der geführten Bildanalyse im Plenum.

Wir hoffen, dass wir Ihr Interesse wecken konnten und freuen uns auf Sie in Münster

Dr. Alexander Eisenkolb

Dr. Jan Philipp Hering

Univ.-Prof. Dr. Walter Heindel

PROGRAMM

Freitag, 01.02.2019

13:15	Begrüßung und Einführung W. Heindel/J. P. Hering
13:30	HRCT – Ein Grundkurs B. Rehbock
14:15	Pneumokoniosen - Befundmuster in der Projektionsradiographie K. Ludwig
14:45	Pneumokoniosen – Befundmuster in der HRCT K. Hofmann-Preiß
15:15	Pathologie: Pneumokoniosen im mikro- und makroskopischen Bild M. Müller

15:45 Kaffeepause

16:00	Technik: Tipps für ein gutes CT-Protokoll H. D. Nagel
16:30	Pneumokoniosen als Berufskrankheiten und deren Anzeigenkriterien T. Kraus
17:00	Kodieren: Der ILO-Klassifikationsbogen J. P. Hering
17:30	Kodieren: Der ICOERD-Klassifikationsbogen A. Eisenkolb

Ende 18:00

Samstag, 02.02.2019

Bildanalyse realer Fälle in Kleingruppen (3 Teilnehmer / Arbeitsplatz) und Fallbesprechung mit den Tutoren: ILO, Pneumokoniosen und Neoplasien von Pleura und Lunge

9:00	Sitzung 1
10:45 Kaffeepause	
11:15	Sitzung 2
12:30 Mittagspause	
13:30	Sitzung 3

oder

Gemeinsame, moderierte Bildanalyse mit Beamerpräsentation: Ein Einstieg in die Befundung und Klassifikation von Pneumokoniosen.

Ende 15:30

REFERENTEN

Dr. med. Alexander Eisenkolb

[BDT – MVZ Radiologie-Nuklearmedizin Erlangen](#)

Dr. med. Jan Philipp Hering

[Institut für Klinische Radiologie
Universitätsklinikum Münster](#)

PD Dr. med. Karina Hofmann-Preiß

[BDT – MVZ Radiologie-Nuklearmedizin Erlangen](#)

Prof. Dr. med. Thomas Kraus

[Institut für Arbeits- und Sozialmedizin
RWTH Aachen](#)

Dr. med. Kathrin Ludwig

[Radiologie
Lungenklinik Lostau](#)

Prof. Dr. med. Klaus-Michael Müller

[Institut für Pathologie
Universitätsklinikum Münster](#)

Dr. rer. nat. Dipl.-Phys. Hans Dieter Nagel

[Wissenschaft & Technik für die Radiologie, Buchholz](#)

Dr. med. Beate Rehbock

[Praxis für Diagnostische Radiologie – Spezialgebiet Lunge,
Berlin](#)

Dr. med. Volker von Diepenbroick

[Röntgen – Nuklear – Institut Drewes & Partner
Medizinisches Versorgungszentrum, Osnabrück](#)